

PRESSEMITTEILUNG

Am Freitag, 8. März startet das Jewish Music Today Festival Fürth! Es gibt noch Restkarten!

Ab Ende nächster Woche heißt es wieder eynts, tvey, drey mitwippen oder sich ganz vom Spiel der herausragenden Musiker:innen aus der ganzen Welt mitreißen lassen. Das **Jewish Music Today Festival** startet am 8. März in Fürth, um zehn Tage lang jüdische Musik in verschiedensten Spielarten zu feiern. Musiker:innen aus rund 15 Ländern und unterschiedlichen Kulturen musizieren gemeinsam, ob Klezmer-Fusion, jiddisches Lied, ladinischen Fado, Kabbala-HipHop oder Rap.

Zum Auftakt lädt der inzwischen schon Kult gewordene **Marchin'Klezmer** der Lokalmatador:innen **Klezmaniaxx** ein, vom Rathaus durch die Gustavstraße ins Festivalzentrum einzulaufen. Dort erwartet die Besucher:innen die herausragende Sängerin **Hadar Maoz**, die persisch-bucharische Musiktradition mit westlichen Einflüssen kombiniert. Danach geht es bei freiem Eintritt im Babylon Kino am Stadtpark, in der Badstraße acht, in der Bistro Galerie und der Kaffeebohne mit Klezmer-Konzerten und Singer-Songwriting der Bands **Folkadu**, **Mesinke**, **Brinkmann & Spehl** sowie **Masha The Rich Man** weiter.

Am Wochenende hält Jiddschland Einzug: Die beliebten Tanz- und Musikworkshops, angeleitet von den Profis der Klezmerszene geben die Tradition des gemeinsamen Musizierens und Tanzens weiter. Star-Klarinettist **Michael Winograd** aus den USA verzaubert sein Publikum am Samstagabend mit seiner Band und der Neuinterpretation des Albums „Tanz!“ von Dave Tarras, dicht gefolgt von den nicht minder virtuos aufspielenden **Klezmer Brothers**, die schon die Carnegie-Hall füllten. Das Wochenende klingt mit einer ausgelassenen Tanzparty aus, dem fröhlichen **Tants-Hoyz**, zu dem alle eingeladen sind, sich in einfachen, fröhlich angeleiteten Kreis- und Reihentänzen zu Live-Musik mit dem **Michael Winograd-Trio** und den Workshopteilnehmer:innen zu bewegen. Vorkenntnisse und Tanzpartner:in braucht es nicht, alle tanzen hier gemeinsam! Es genügt die Freude an der Bewegung!

Und so geht es mit Schwung in die Woche. Am Montag geben **Susi Evans & Szilvia Csaranko** ein von Swing inspiriertes Klezmer-Konzert in der Kofferfabrik, Dienstag interpretiert die coole Sängerin **Ola Bilinska** jiddische Lieder mit keltischer Harfe und Loop-Station. Am Mittwoch betritt die Band **Halva** mit ihrem Release-Konzert **Musafir** die Bühne. Und Donnerstag heißt es, aufgepasst Fado-Fans: Der portugiesische Soul erklingt bei der Band **Al'Fado** in ladinischer Sprache!

Freitag ist Party-Tag: Die Bands **Orkestar Kriminal** und **Kommuna Lux** heizen dem Publikum ordentlich ein. Das Abschlusswochenende bringt noch einmal völlig neue Töne ins Festivalprogramm: Soundpoetin **Victoria Hanna** und der amerikanische Rapper **Ari Lesser** betreten mit dem legendären ukrainischen DJ und Mitgründer von Rotfront und Kaminers Russendisko **Yuriy Gurzhy** die Bühne. Hier sind HipHop, Rap und DJing angesagt. Schließlich klingt das Festival am Sonntag mit dem **Comic-Konzert** von **Itay Dvori** im Kulturforum und der populären Band **Kroke**, die einst von Steven Spielberg entdeckt wurde, im Stadttheater aus.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm lädt zu einer Beschäftigung mit der Vielfalt jüdischen Lebens ein.

Für fast alle Konzerte gibt es noch Restkarten im Vorverkauf oder an der Abendkasse. Der **Klezmer-Koffer-Brunch**, das Kindermusical **Ben + David** sowie das Konzert von **Michael Winograd & Band Tanz – oder: wie 1955 heute klingt** sind bereits ausverkauft.

Alle Infos zum Festivalprogramm unter: www.jewish-music-today.de

Presselink (für Fotos, etc.): www.jewish-music-today.de/presse

Kontakt für Medien: Kulturamt der Stadt Fürth, Gerti Köhn, T: 0911/974 1680, gerti.koehn@fuerth.de / Veranstalter: Kulturamt Fürth, Friedrichstraße 4-6, 90762 Fürth

Wir danken den Förderern des Festivals:



IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

